

Bibliotheken in Kontakt. Das Gütesiegel ist für drei Jahre gültig.

Uni-Bibliothek der TU Chemnitz eröffnet

Chemnitz. Am 1. Oktober hat die neue Universitätsbibliothek der Technischen Universität Chemnitz ihre Türen geöffnet – natürlich mit Einschränkungen für den laufenden Betrieb und Publikumsverkehr aufgrund der Corona-Pandemie. Damit kamen in Chemnitz die umfangreichen Umbau- und Sanierungsarbeiten auf dem Gelände der »Alten Aktienspinnerei« nach fünf Jahren zum Schluss. Der Freistaat Sachsen investierte rund 53 Millionen Euro. Etwa 13,6 Millionen Euro davon stammen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Durch den Umbau der Alten Aktienspinnerei zur Universitätsbibliothek rückt die TU Chemnitz näher an die Innenstadt heran.

Corona sorgt für Aufschwung auf E-Book-Markt

Frankfurt am Main. Die Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie lassen den E-Book-Markt in Deutschland wachsen. Der Umsatz von E-Books am Publikumsbuchmarkt stieg im ersten Halbjahr 2020 im Vergleich zum selben Zeitraum 2019 um 17,8 Prozent, der Absatz kletterte um 15,3 Prozent von 16,3 auf 18,8 Millionen verkaufte Exemplare. Damit entfielen in den ersten sechs Monaten 2020 7,5 Prozent des gesamten Umsatzes auf dem Publikumsbuchmarkt auf E-Books (erstes Halbjahr 2019: 6,0 Prozent). Der Anstieg ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die bestehenden E-Book-Käufer mehr Titel kauften: Pro Kopf legte jeder Käufer im Schnitt fast einen Titel mehr in den Warenkorb als im Vorjahreszeitraum.

DINI-Gremien neu besetzt

Göttingen. Im Rahmen der 21. Jahrestagung haben die Mitglieder der

Open Science Conference 2021

The Open Science Conference 2021(17-19 February) is the 8th international conference of the Leibniz Research Alliance Open Science and will be in 2021 an entirely online event. The annual conference is dedicated to the Open Science movement and provides a unique forum for researchers, librarians, practitioners, infrastructure providers, policy makers, and other important stakeholders to discuss the latest and future developments in Open Science.

This year's conference will especially focus on the effects and impact of (global) crises and associated societal challenges, such as the Corona pandemic or the climate change, to open research practices and science communication in the context of the digitisation of science. And vice versa, how open practices help to cope with crises. Overall, the conference addresses topics around Open Science such as:

- Effects and impact of current crises on open research practices and science communication
- Learnings from crises to sustainably ensure the opening of science in the future
- Innovations to support Open Science practices and their application and acceptance in scientific communities
- Scientific benefit of Open Science practices and their impact in society such as coping with crises
- Open Science education and science communication to different target groups in the broad public

This call invites the research community as well as further important stakeholders of the Open Science movement to submit an abstract. For further information: www.open-science-conference.eu/calls2021

red

Deutschen Initiative für Netzwerkinformation (DINI) einen neuen Vorstand und einen neuen Hauptausschuss für die Amtszeit 2020-2022 gewählt. Weiterhin wird Helge Steenweg (IZUS / Universitätsbibliothek Stuttgart) den Dachverband von Bibliotheken, Medienzentren und Rechenzentren an Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen als Vorstandsvorsitzender leiten. Stellvertretender DINI-Vorstandsvorsitzender ist Boguslaw Malys (Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg). Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Prof. Ursula Arning, ZB MED - Informationszentrum Lebenswissenschaften; Thomas Bieker, Hochschule Ruhr West; Barbara Knorn, Universitätsbibliothek Bielefeld; Peter Leinen, Deutsche Nationalbibliothek; Boguslaw

Malys, BTU Cottbus-Senftenberg; Heinz Pampel, Helmholtz-Gemeinschaft; Uwe Pirr, Humboldt-Universität zu Berlin, Computer- und Medienservice; Helge Steenweg, IZUS / Universitätsbibliothek Stuttgart. Auch wurde der Hauptausschuss neu gewählt. Weiter konnte der Vorstand neue Mitglieder für den Beirat gewinnen. Eine Liste aller Mitglieder der drei Gremien findet sich auf der DINI-Webseite: <https://dini.de/dini/gremien>

Bibliothek als Lernlounge

Gummersbach. Mit digitaler Lehre und digitalem Studium haben sich die Anforderungen von Nutzern an eine moderne Wissenschaftliche Bibliothek geändert. Der Campus Gummersbach der